



Donnerstag, 15. August 2019

NRW: 7,7 Prozent mehr Baugenehmigungen für Wohnungen im ersten Halbjahr 2019

Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:0211-9449-6661)pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Im ersten Halbjahr 2019 erteilten die nordrhein-westfälischen Bauämter Baugenehmigungen für 26 872 Wohnungen. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt mitteilt, waren das 7,7 Prozent mehr als von Januar bis Juni 2018 (damals: 24 944 Wohnungen). 23 366 Wohnungen (+8,0 Prozent) sollten in neuen Wohngebäuden und 3 151 (+4,6 Prozent) durch Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden (z. B. Ausbau von Dachgeschossen) entstehen. In neuen Nichtwohngebäuden (gemischt genutzte Gebäude, die überwiegend nicht Wohnzwecken dienen) waren weitere 355 Wohnungen (+18,7 Prozent) geplant.

Jahr (jeweils Januar bis Juni)	Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen			
	Wohnungen insgesamt ¹⁾	darunter Wohnungen in neuen		
		Ein-	Zwei-	Mehr ⁻²⁾
familienhäusern				
2016	31 413	7 547	1 990	17 260
2017	26 156	6 355	1 724	14 954
2018	24 944	6 502	1 740	13 391
2019	26 872	6 457	1 682	15 227
Zu- bzw. Abnahme³⁾	+7,7 %	-0,7 %	- 3,3 %	+13,7 %

1) einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden - 2) einschl. Wohnheime - 3) 1. Halbjahr 2019 gegenüber 1. Halbjahr 2018

In vier der fünf Regierungsbezirke des Landes war die Zahl der Baugenehmigungen höher als im ersten Halbjahr 2018. Den höchsten Anstieg ermittelten die Statistiker für die Regierungsbezirke Münster (6 208 Wohnungen; +33,2 Prozent), Köln (7 636 Wohnungen; +17,1 Prozent) und Arnsberg (4 063 Wohnungen; +13,4 Prozent). Im Regierungsbezirk Detmold stieg die Zahl der Baugenehmigungen um 4,5 Prozent auf 3 487 Wohnungen. Im Regierungsbezirk Düsseldorf gab es einen Rückgang um 20,0 Prozent auf 5 478 Wohnungen. (IT.NRW)

(219 / 19) Düsseldorf, den 15. August 2019

[📄 Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen im ersten Halbjahr 2018 und 2019 \(Ergebnis auf Kreisebene\)](#)